STEINSCHLAG

Zeitschrift der Interessengemeinschaft Klettern
Frankenjura, Fichtelgebirge & Bayerischer Wald e.V.

2.2023

Jahreshauptversammlung

Waldbrandgefahr
im Frankenjura

Aktualisiert: Kletterkonzeption
Unteres Altmühltal, Donau-
durchbruch und Donautal
im Landkreis Kelheim

Bericht vom Altmühltaler
Klettertreff

Kletterunfall am Geheimbund

Ponderosa

Bleisteinwand

IG KLETTERN
seit 1989

Inhalt

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023 3

Waldbrandgefahr im Frankenjura 4

Umgestaltung der Zonierungsliste 5

Aktualisiert: Kletterkonzeption Unteres Altmühltal, Donaudurchbruch und Donautal im Landkreis Kelheim 6

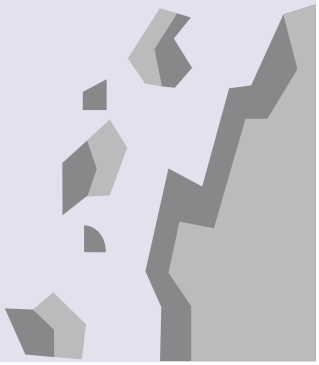
Bericht vom Altmühltaler Klettertreff 7

Kletterunfall am Geheimbund 8

Ponderosa 9

Bleisteinwand links 12

Editorial



Titelfoto: Torsten Scheller

Liebe BergfreundInnen,

Die einen sind zurück aus dem Urlaub, die anderen schon wieder unterwegs. Klettern kann man eben immer und überall. Damit das vor allem im Frankenjura, Fichtelgebirge und Bayerischen Wald so bleibt, sind wir stets für euch im Einsatz. Fleißige Helfer können wir dabei natürlich wie immer gebrauchen. Auch in diesem Jahr steht wieder unsere Jahreshauptversammlung an. Alle Informationen dazu findet ihr auf Seite 3. Dort habt ihr natürlich die beste Möglichkeit, euch über die Arbeit der IG und euren Beitrag zu informieren.

Wir freuen uns auf euch!

Um auch weiterhin eine gute Auswahl an Beiträgen für den STEINSCHLAG zur Verfügung zu haben, schickt uns gern eure eigenen Texte rund um das Thema Klettern im Frankenjura, Fichtelgebirge und Bayerischen Wald. Sehr gerne nehmen wir auch Erfahrungsberichte aus anderen Klettergebieten, z. B. eure Urlaubseindrücke, mit auf. Also ran an die Tasten!

Herzliche Grüße,

eure Anne

>> www.ig-klettern.org

Jahreshaupt-versammlung 2023

Unsere diesjährige ordentliche Mitglieder-versammlung laut Satzung findet statt am:

Samstag, den 11. November 2023, um 18 Uhr
im Gasthof Pension Brennerei Mühlhäuser
Wannbach 61, 91362 Pretzfeld
www.gasthof-muehlhaeuser.de

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

- Begrüßung durch den Vorstand
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Versammlung
- Kassenbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr
- Bericht der Kassenprüfer
- Bericht des Vorstands über das abgelaufene Geschäftsjahr
- Entlastung der Vorstände, Schatzmeister und Kassenprüfer
- Diskussion und Verabschiedung zur Option eines rein digitalen Steinschlags
- Sonstiges

Um zahlreichen Besuch und pünktliches Erscheinen wird gebeten!

Wer etwas essen will, sollte bitte eine Stunde vorher kommen. Der Raum ist ab 17 Uhr reserviert.

Waldbrandgefahr im Frankenjura

Buschfeuer bzw. Waldbrände gehören (noch) nicht zur Ökologie unseres Kontinents, auch wenn sich dies durch die Klimakrise langfristig ändern könnte.

Laut Umweltbundesamt war die Anzahl an Waldbränden in den letzten Jahren überdurchschnittlich hoch. In unseren Breiten sind nach wie vor menschliche Einflüsse, also im schlimmsten Fall Brandstiftung, aber meist Fahrlässigkeit, die Hauptursache (falls bekannt). Haltet euch daher bitte an die Verhaltenshinweise des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Wir heben hier die für Kletterer wichtigsten Punkte hervor:

- **Parkt nicht auf trockenem Gras!**
- **Beachtet das Rauchverbot in bayerischen Wäldern vom 1. März bis 31. Oktober!**
- **Entzündet im Wald oder in Waldnähe (bis 100 m) kein offenes Feuer!**

Weist bitte andere in einem freundlichen Gespräch auf eventuelles Fehlverhalten hin, natürlich auch im Bezug auf die allgemeinen Verhaltensempfehlungen für naturverträgliches Klettern.

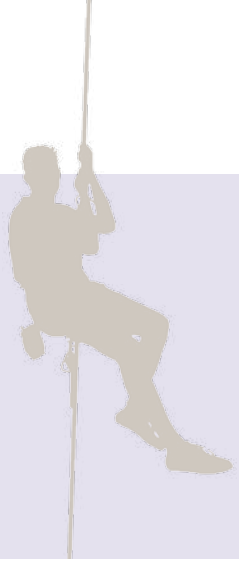
Weiterführende Quellen:
- Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
- Informationen vom Umweltbundesamt
- Waldbrandgefahrenindex des DWD
- Waldbrandstatistiken Deutschland

Andreas Schneider
18.06.2023

Das Bild zeigt einen Waldbrand.

Foto: Karsten Winegeart / unsplash.com

Umgestaltung der Zonierungsliste



Der ein oder andere Leser mag sich vielleicht noch an die alte Website der IG erinnern. In Mitternachtsblau und Moosgrün präsentierte sich die IG Klettern bis 2017 im Web-1.0-Design.

Auch damals bereits einer der Inhalte: eine Liste der Felszonierungen im Rahmen unserer regionalen Kletterkonzepte. Diese basierte auf den ursprünglichen Konzepten und wurde beim Redesign der Website relativ unverändert übernommen.

Doch seit der Erstellung dieser Konzepte ist viel Wasser die Wiesent hinuntergeflossen und es wurden zahlreiche neue Felsen beantragt, begangen, zoniert und erschlossen. Die Darstellungsweise der Liste in Form von Unterseiten für die einzelnen Täler / Gebiete stellte sich zudem als unpraktikabel heraus (beispielsweise für Erschließer), da man schon Vorabwissen benötigte, um einen Fels zu finden. Das Webteam der IG hat sich dieser Sache nun angenommen. Die neue Zonensuche (ig-klettern.org/naturschutz/zonierungen/zonensuche) präsentiert sich als durchsuch- und sortierbare Tabelle, angereichert mit Zusatzinformationen wie z. B. den Landkreis, in dem der Fels sich befindet, oder ob er womöglich in einem Schutzgebiet steht.

Wir hoffen, dass wir dadurch die Möglichkeiten der Informationsbeschaffung für Erschließer und andere Interessierte vereinfachen konnten und freuen uns über Feedback.

Christoph Rauch

Screenshot von der Website

Zonensuche

Hier findet ihr eine praktische Tabelle mit verschiedenen Informationen zu unseren fränkischen Felsen, insbesondere die in den Kletterkonzepten zugewiesene Zonierung. Am Fels sind die Zonen ausgeschildert. Solltet ihr Differenzen zwischen der Zonierung vor Ort und den Angaben hier finden oder Informationen zu Felsen ohne Zonierungsschilder benötigen, kontaktiert uns bitte. Zur Erinnerung: nicht zonierte Felsen sind im Rahmen der Kletterkonzepte formal als Zone 1 anzusehen. Auch über Hinweise zu eventuellen Fehlern in der Tabelle sind wir selbstverständlich dankbar.

Zeige 10 Felsen — Suche: Weiß

Name	Alternativnamen	Zone Hauptbereich	Zone Nebenbereiche	Landkreis	FFH	Kletterkonzept
Sonnwendwand - Hautpmassiv		Zone 3	Zone 2: Mittlerer Wandteil zwischen Werner Grummich Gedenkweg und Edelweißriß	Bayreuth	Wiesent-Tal mit Seitentälern	Oberes Wiesenttal
Anna Fritz Gedenkwand	Anna Fritz Gedächtniswand	Zone 3		Forchheim	Wiesent-Tal mit Seitentälern	Weiße Wand

Aktualisiert: Kletterkonzeption Unteres Altmühltal, Donaudurchbruch und Donautal im Landkreis Kelheim

Foto: Eberhard Zieglmeier

Bernhard Maier in *Minefield*, Bischofsbucht (Donaudurchbruch)

Die seit 1998 gültige Kletterkonzeption für Unteres Altmühltal und Donaudurchbruch wurde überarbeitet und verlängert.

Die meisten Vereinbarungen und Zonierungen haben sich bewährt und sind akzeptiert. Demzufolge hat der Großteil der Kletterkonzeptionsregelungen auch weiterhin Bestand. Einige Anpassungen bzw. Änderungen ergaben sich dennoch.

Die wichtigsten Änderungen in Kürze:

- **Deutsch-Österreicher Turm, Schellneckkopf und Römerwand** sind jetzt wegen Uhu-Brut jedes Jahr vom 1. Januar bis Brutende (in der Regel bis 31. Juli) gesperrt. Bei nicht erfolgreicher Brut kann der Sperrungszeitraum verkürzt werden. Bei erfolgreicher, noch nicht abgeschlossener Brut kann die Frist evtl. verlängert werden.
- An allen **Essinger Felsen** (auch wenn nicht im NSG liegend!) sind künftig Neurouten mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Kelheim bzw. mit dem Gebietsbetreuer abzustimmen. Das Vorgehen dabei ist künftig identisch zu den Felsen in den Naturschutzgebieten.
- Der **Innenbereich der Kastlhöhle** darf im Winterhalbjahr (1. Oktober bis 31. März) nicht betreten werden.
- Die **Weltenburger Enge** mit all ihren Felsen ist jetzt Nationales Naturmonument. Für uns Kletterer ändert sich nichts (Ausnahme: Römerwand, s.o.). Die jährliche **Bischofsbucht-Teilsperrung im Bereich des Donauweges** bleibt – falls Dohlen brüten. Bei **Löcher- und Castellwand** gibt es vor Ort zu beachtende Änderungen der Zugangsregelungen. Aktuell ist der Stausacker-Parkplatz gegenüber des Klosters nicht legal anfahrbar, d. h. es muss oben an der Straße Kelheim-Hienheim geparkt werden.
- In **Naturschutzgebieten von Altmühltal und Donaudurchbruch** darf nicht mit künstlichem Licht geklettert werden.

Die Kletterkonzeption findet sich auf der Website des DAV Regensburg.

Eberhard Zieglmeier
23.06.2023

Bericht vom Altmühltaler Klettertreff

Vom 7. bis 9. Juli 2023 fand auf dem Campingplatz Kastlhof der Altmühltaler Klettertreff statt. Organisiert wurde die Veranstaltung von Juraclimbs und Gravity Monkeys.

Wer dem Youtube-Channel Juraclimbs folgt, weiß, dass sich in den letzten Jahren im Raum Regensburg eine beachtliche junge Kletterszene entwickelt hat, die sich nicht scheut, den technisch anspruchsvollen Klassikern im Altmühltal neues Leben einzuhauchen. Auch entstanden in den glatten Felsfluchten beeindruckende High-End-Routen, die sich wohl selbst die alteingesessenen Kletterer kaum hätten träumen lassen.

Die IG Klettern kam der Anfrage, sich am Klettertreff zu beteiligen, gerne nach und war mit einem Stand vor Ort.

Mit unserem Hakenbrett führten wir das – überwiegend junge – Publikum durch die Geschichte des Bohrhakens und sensibilisierten auf diese Weise für die gebietsspezifischen Besonderheiten der Absicherung.

Ein Vortrag der IG brachte den Besuchern die vielfältigen Arbeitsgebiete der IG Klettern näher. Dabei lagen Schwerpunkte auf der Zusammenarbeit mit Naturschutzbehörden bzw. -verbänden, auf Vogelschutzmaßnahmen und auf der Materialversorgung für Sanierungen. Zudem klärte Dr. Friedwart Lender über die Rolle des IG Bundesverbandes und dessen Wirken auf Bundesebene auf. Gebietsbetreuer und Kletterführerautor Eberhard Zieglmeier unterstrich die Besonderheit des Klettersports im Naturschutzgebiet, in dem viele der Klettergebiete im Altmühltal liegen. Dieser deutschlandweit einzigartige Umstand bedarf eines sensiblen

Fotos: Friedwart Lender, Torsten Scheller

Verhaltens am Felsen – was sich in der Kletterkonzeption Unteres Altmühltal und Weltenburger Enge widerspiegelt, an der die IG Klettern maßgeblich beteiligt ist.

Wir bedanken uns herzlich für die Einladung zum Klettertreff und die vielen interessanten Gespräche und Diskussionen! Natürlich freuen wir uns auch darüber, dass sich während der Veranstaltung einige Besucher zur Mitgliedschaft bei der IG Klettern entschlossen haben.

Torsten Scheller
29.07.2023

Kletterunfall am Geheimbund

Am 17.06.23 kam es am Geheimbund im Krottenseer Forst zu einem Kletterunfall in der Route *Scharfrichter*. Bei einem Sturz in den zweiten Zwischenhaken versagte dieser und wurde komplett aus dem Fels gezogen. In der Folge kam es zu einem Bodensturz, der glücklicherweise glimpflich verlief.

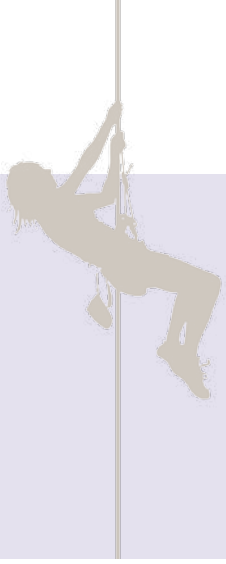
Erfreulicherweise kontaktierte der Verunfallte die IG Klettern und übergab den Haken. Bei der Begutachtung erschien das Verbundmittel als ursächlich für das Hakenversagen. Um mögliche weitere Unfallgefahren festzustellen, erfolgte eine Einschätzung, ob das Problem noch in anderen Touren besteht. Unsere Recherchen ergaben, dass außer der Route *Scharfrichter* nur noch zwei Projekte rechts davon betroffen sein konnten. Die anschließende Beurteilung der Situation vor Ort bekräftigte den Verdacht, dass der Unfall auf ein Problem mit dem Verbundmittel zurückzuführen ist. In der Route *Scharfrichter* und den daneben liegenden Projekten wurden insgesamt sechs Haken identifiziert, die keine ausreichende Festigkeit des Verbundmittels aufwiesen. Die betroffenen Haken ließen sich mit geringem Krafteinsatz aus der Wand lösen. Abseits davon wurden zwei weitere Haken überprüft, ohne dass hier eine Lockerung festgestellt wurde. Es fanden sich Hinweise, dass diese mit einem anderen Verbundmittel befestigt wurden. Unsere Recherchen ergaben, dass wohl kein grundsätzlich ungeeignetes Verbundmittel Verwendung fand. Als mögliche Ursache könnte es ein Problem mit einer der beiden Kleber-Komponenten gegeben haben, wodurch das Verbundmittel nicht aushärtete.

Deswegen empfehlen wir den Erschließern: Nehmt nach Verwerfen des Vorlaufs stets einen Testhub des Verbundmittels vor und lasst diesen gleichzeitig aushärten. Sofern der Testhub ausgehärtet ist, kann mit großer Wahrscheinlichkeit davon ausgegangen werden, dass auch das Verbundmittel in der Wand ausgehärtet ist. Zusätzlich empfehlen wir nach dem Einrichten von Neutouren sowie bei Sanierungen einen Karabiner-Drehtest durchzuführen. Eine einmal aufgebrochene Verbundmittelkartusche sollte immer zeitnah aufgebraucht und eine Überlagerung von Verbundmittel stets vermieden werden.

Torsten Scheller
06.07.2023

Das Bild zeigt einen ausgebrochenen Haken an einem Kletterseil hängend nach einem Kletterunfall.

Foto: Torsten Scheller



Ponderosa

Die Ponderosa wurde 2003 von Jörg Zeidelhack und Mike Sauter erschlossen. Erstbegangen wurde der Block, der ursprünglich „Loreleyblock“ hieß*, bereits vor 1931.

Es ist unklar, wie die erste Besteigung gelang, zu der sich keine Dokumente finden lassen. Vermutlich erfolgte sie von der Bergseite, vielleicht mit Steigbaum oder Seilwurf. Der in manchen Kletterführern angegebene Schwierigkeitsgrad 6+ für die Route *Alter Weg* ist ohne Hilfsmittel durchaus optimistisch, 7- oder 7 sind wohl realistischer. Der heute leichteste Weg auf den Gipfel erfolgt über die Route *Feuer frei*, die bei der Sanierung verlängert wurde und eine schöne Aufwärmtour im sechsten Grad bietet.

Sanierung – Neutouren

Jörg Perwitzschky hat den Block im August und September 2023 saniert. Er hatte dessen zusätzliches Routenpotential schon vor etwa 15 Jahren erkannt und vermerkte es in einer seiner Projekt- und Sanierungslisten. In Rücksprache mit der IG Klettern wurde entschieden, die Wand, an der 12 mm Ringschrauben gesetzt wurden, zu sanieren – und weitere Linien zu ergänzen.

Nachdem Jörg Perwitzschky die Schwierigkeit, ohne Sicherungspartner auf den Block zu kommen, überwunden hatte, machte er sich an die Arbeit: An vielen Nachmittagen und Abenden wurden alle bestehenden Routen saniert und neue Touren erschlossen. In Absprache mit Jörg Zeidelhack wurden in bestehenden Routen insgesamt sechs zusätzliche Haken gesetzt. Diese verhindern Grounder am Vorbau und entschärfen das Anklettern des ersten Hakens.

Insgesamt warten jetzt 24 Routen zwischen 6 und 9- auf euch, wobei sich der größte Teil im siebten und achten Grad bewegt. Die neuen Linien bieten erstaunlich abwechslungsreiche Kletterei. Die bergseitige Südwand beherbergt die leichteren Routen und erfordert für den oberen sechsten und unteren siebten Grad Blockierkraft an überwiegend großen Griffen. Die neuen Routen an der Ost- und Nordwand sind relativ homogen und stellen größere Anforderungen an die Fußtechnik und Fingerkraft.

Viel Spaß beim Klettern!

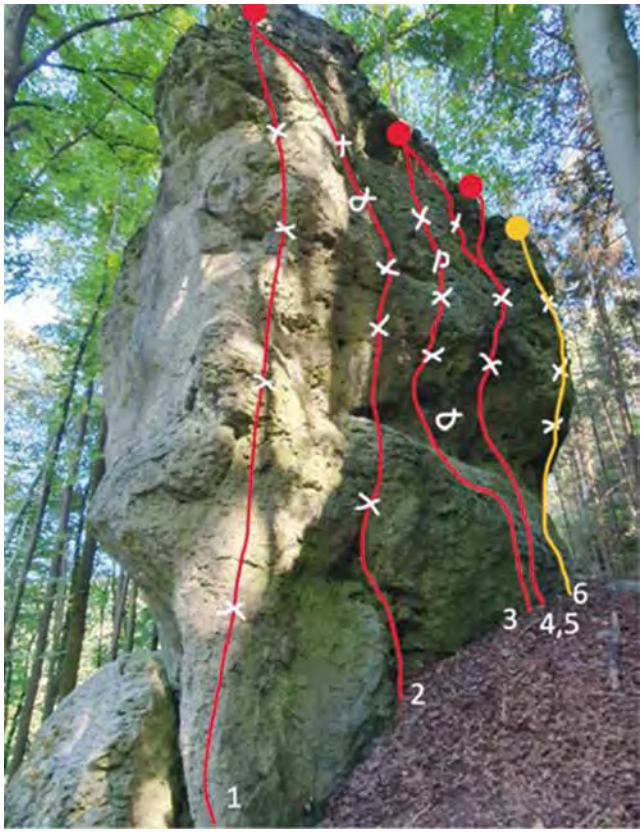
* Der Block heißt seit fast über 100 Jahren Loreleyblock. Die beiden Erstbegeher wussten aber nicht, dass der Turm schon einen Namen hatte und nannten ihn Ponderosa. So wird er in aktuellen Kletterführern jetzt als Ponderosa bezeichnet.

Andreas Schneider
02.10.2023

Hinweis:

Die IG Klettern saniert keine Haken oder Routen. Wir geben hier ausschließlich Informationen weiter, welche uns zugetragen wurden. Sanierungen werden durch diverse Kletterer selbstständig und in ehrenamtlicher Arbeit durchgeführt. Die IG Klettern stellt dafür das Hakenmaterial kostenlos zur Verfügung.

Auch sanierte Haken bieten keine 100%ige Sicherheit. Alle Kletter/innen müssen stets die vorhandenen Sicherungspunkte am Fels eigenverantwortlich prüfen und das eigene Kletterverhalten an mögliche Mängel von Sicherungspunkten anpassen.



Ponderosa (Bergseite / Süd); bis 12 m

1. *Feuer frei* 6
2. *Alter Schlingenweg* 7- (6+?); 1. RP Teffi Büchting 2023
3. *Wie viel eigentlich?* 7 (7-?); FA Teffi Büchting 2023
4. *Wasserpistole und Taschenlampe* 7-; FA Teffi Büchting 2023
5. *Alter Weg* 6+; FA vor 1931; die ehemaligen Schlaghaken wurden ersetzt; durch die dreckige Rinne zum Gipfel mit rot markiertem Abseilring und Gipfelbuch
6. *Schafköglpowder* 6+ (siehe rechts)

Ponderosa (Rückseite / Ost); bis 12 m

1. *Schafköglpowder* 6+; FA Teffi Büchting 2023
2. *Teffis Variante* 8- (8??); FA Teffi Büchting 2023
3. *Ich kenn da ne Abkürzung* 8+/9- (9-?); FA Jörg Perwitzschky 2023
4. *Every turn is a sign of fear* 8 (8+?); FA Jörg Perwitzschky 2023
5. *No friends on Powder Days* 8 (8-?); FA Jörg Perwitzschky 2023
6. *Rauchender Schuh* 8+; FA Jörg Perwitzschky 2023
7. *Jörgs Hüttenzauber* 7; FA Teffi Büchting 2023
8. *Zuckerschock* 7; FA Teffi Büchting 2023

Gasthof Eichler

Der Treffpunkt für
Kletterer, Wanderer & Radfahrer
im Trubachtal

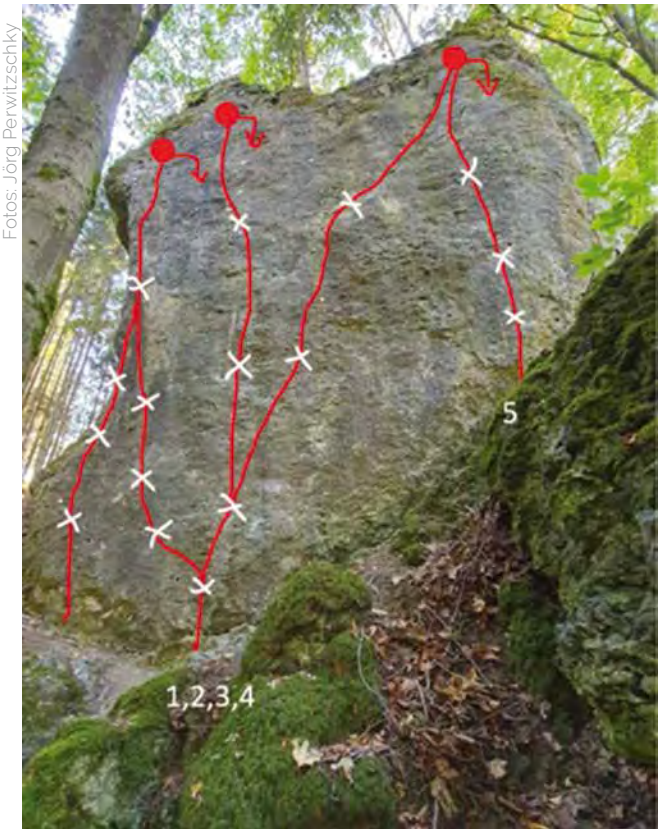
Zeltplatz mit Schlaflager
März bis Oktober

Wir freuen uns auf Sie
Fam. Walter &
die Kletteroma

* Kleiner Imbiss, kalt und warm
* Tägl. frisches Hausgebäck
* Kaffeeterasse + Biergarten

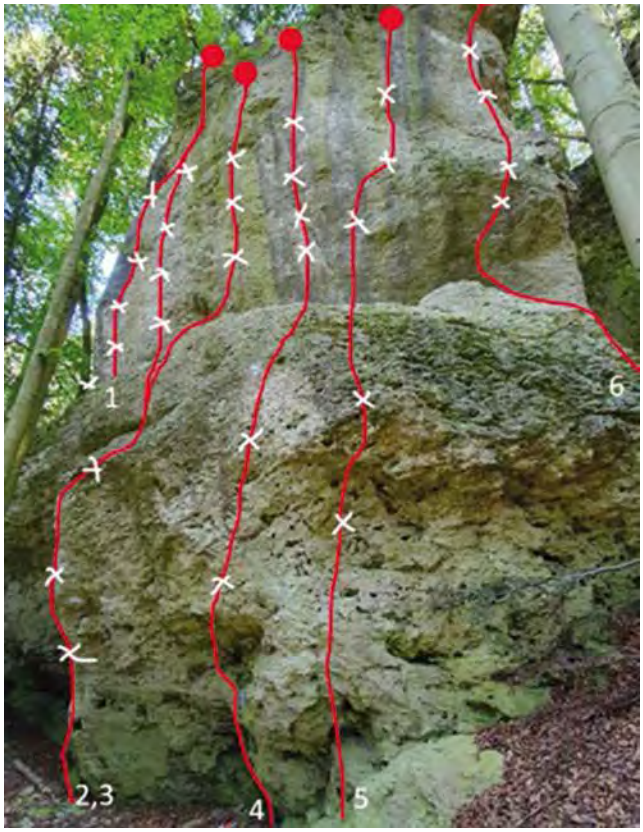
Wolfsberg 43 - 91286 Obertrubach - Tel. 09245/383 - Fax 9116 - www.gasthof-eichler.de

Fotos: Jörg Perwitzschky



Ponderosa (Nord); 10 m

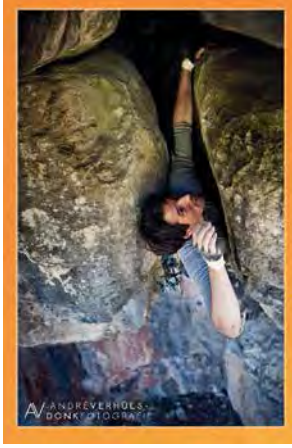
1. *Tigerkostüm* 7; FA Teffi Büchting 2023
2. *Winnetouch* 9-; FA Jörg Perwitzschky 2023
3. *Der Sheriff mit dem langen Colt* 8-
4. *Schieflagenmeister* 8- (7+?); FA Teffi Büchting 2023
5. *Bronco* 8+ (8?); FA Jörg Perwitzschky 2023



Ponderosa (West); 14 m

1. *Puder Rosa Ranch* 8+ (8?); FA Jörg Perwitzschky 2023
2. *Ruhiger Brauner* 8-
3. *Bonanza* 7-
4. *Der dicke Hoss* 8+
5. *Little Joe* 8-
6. *Hop Sing* 7

Dennis Bergmann
Physiotherapeut und Heilpraktiker für Physiotherapie
Privatpraxis für Physiotherapie, Hauptstraße 40, 91282 Betzenstein



Therapie und Training aus Kletterhänden
Physiotherapie
Personal Training / Coaching
Seminare / Workshops

Termine nach Vereinbarung
Telefon: 0176 - 225 088 28
eMail: post@physio-dennis-bergmann.de
Internet: www.physio-dennis-bergmann.de

Bleisteinwand links

Der linke Teil der Bleisteinwand wurde von Manuel Welt im Frühjahr 2023 eingerichtet. Es sind sieben schöne neue Routen entstanden.

Zugang: In Pottenstein bei Mariental 10 parken (N 49°46.320, E 11°24.755) und ins Obere Püttlachtal gehen. 1,2 km nach dem Waldcafé rechts die Püttlach überqueren. 40 m links bergauf gehen. Nach rechts wenden und nach 25 m links 50 m bergauf zum Fels. Ausrichtung: Nordost

Sebastian Schwertner
12.07.2023

E20 Bleisteinwand

N 49°45.927, E 11°26.262

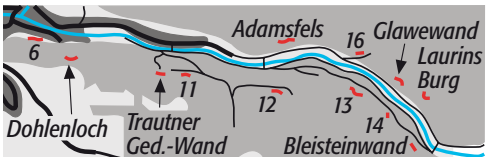
18 | 25

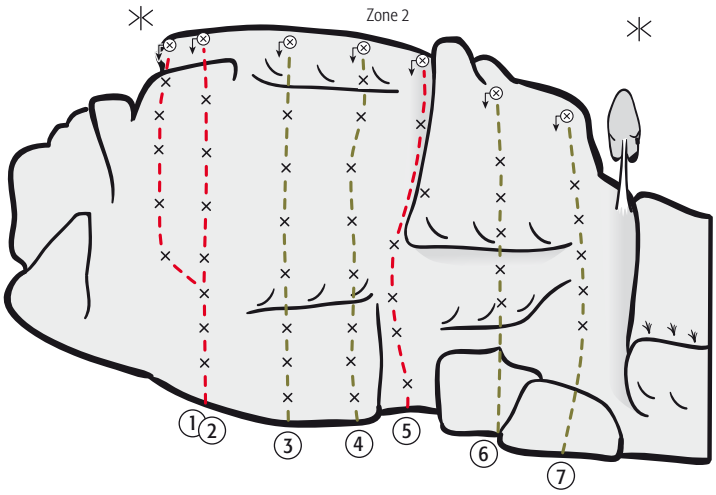
Parkplatz

13
12

Von Manuel Welt und Helfern wunderbar hergerichtetes Juwel mit schönem löchrigem Fels.

Zugang: In Pottenstein bei Mariental 10 parken (N 49°46.320, E 11°24.755) und ins obere Püttlachtal gehen. 1,2 km nach dem Waldcafé rechts die Püttlach überqueren. 40 m links bergauf gehen. Nach rechts wenden und nach 25 m links 50 m bergauf zum Fels. Übersichtskarte auf Seite 237. Ausrichtung: Nordost





1	**Der Kuckuck und der Esel**	7-	am dritten Haken linkshalten, anhaltend und gut I Ma. Welt 23
2	**Ungeschminkte Schönheit**	7+	senkrecht und kleingriffig mit weiten Zügen zum Schluss I Ma. Welt 23
3	**Doppelkinn**	8-	knifflig über den Wulst, auch oben nochmal dranbleiben I J. Seitz 23
4	**Neonstaub**	8	am Ende am schwersten I Ma. Welt 23
5	**Ode an die Gelbwurst**	6+	großgriffige dreidimensionale Kletterei I Ma. Welt 23
6	**Sonne und Beton**	9-	gewaltige Pumpe durch das Dach I Mo. Welt 23
7	**Blei im Arsch**	8	anstrengende Hangelei - man kann auch die Füße benutzen I Ma. Welt 23

Quelle: Kletterführer Frankenjura Band 1, 13. Auflage, Sebastian Schwertner

Climbing Factory
Klettern in Nürnberg

Kurse

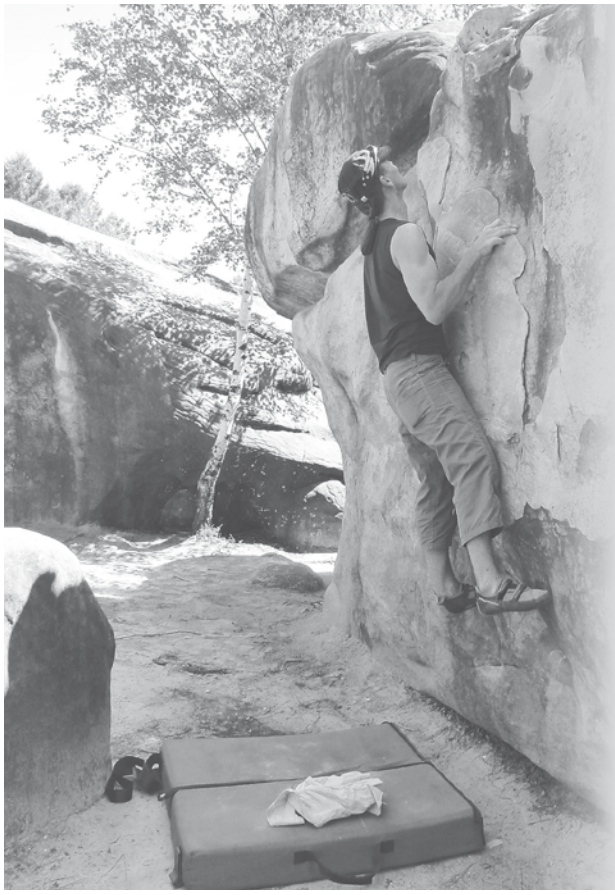
- Einsteiger & Fortgeschrittene
- Kinderkurse & Geburtstage
- Individualtraining
- Gruppenevents

Klettern pur

Fahrradstraße 58, 90429 Nürnberg
0911-3224596
info@climbing-factory.de

Infos

- 15 m hoch & 850m² Fläche
- fast 100 Routen von 3 bis 10
- Toprope- & Vorstiegsbereich
- 2 Selbstsicherungsautomaten



Ob in Bleau oder Anderswo

Alles, was das Boulder-, Kletter- und Camping-Herz begehrt!

FIETZOPHREN

OUTDOOR ◇ TREKKING ◇ KLETTERN ◇ HÖHLE

Nürnberg Nord ◆ Bucher Str. 48a ◆ U3 Friedr.-Ebert-Platz ◆ Fon 356820

Matthias Stöcker
(Sport- und Physiotherapeut)

Manuelle Therapie

Osteopathie

Sporttherapie

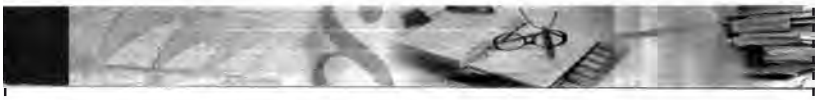
Ziegeleistraße 12
96110 Scheßlitz
matze-stoecker@gmx.de
09542-77 41 12 oder
0176-763 831 96

Unfall!
Haftung? Versicherung?

v. Rochow & Partner GbR
Rechtsanwälte

Michael Eitel
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Versicherungsrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Mediator, Schlichter

Prinzregentenufer 9
90489 Nürnberg
Tel.: 0911 533977
Fax: 0911 553652
eitel@von-rochow.de
www.von-rochow.de



Michael Eitel, Gründungsmitglied IG-Klettern

Kontowechsel? Umzug?
Falls du in diesem Jahr umgezogen bist oder eine neue Kontonummer hast, dann schick uns doch bitte eine kurze Info mit den neuen Daten an: **mitgliederverwaltung@ig-klettern.org**

Mitgliedsausweis bitte ausschneiden!

Mitgliedsausweis 2023

IG Klettern Frankenjura & Fichtelgebirge

Nur gültig mit umseitig aufgedruckter Mitgliedsnummer und Lichtbildausweis

STEINSCHLAG
erscheint bei der IG Klettern e.V., Adresse des 1. Vors.
Vertreter im Sinne des Presserechts: Jürgen Kollert
Erscheinungsweise: 3 x jährlich, Bezugspreis im Jahresbeitrag enth.
Namentlich gezeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder, die nicht mit der der IG Klettern e.V. übereinstimmen muss.

Redaktion & Anzeigen:
Anne Ruske, steinschlag@ig-klettern.org
Finanzen: Sven Vollberg, finanzen@ig-klettern.org
Mitgliederverwaltung:
Anne Ruske, mitgliederverwaltung@ig-klettern.org

Copyright: Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.
Layout: www.atelier-molzahn.de | **Druck:** Dassow Druck & Medien

Interessengemeinschaft Klettern Frankenjura, Fichtelgebirge & Bayerischer Wald e.V.

1. Vors.	Dr. Jürgen Kollert, Kleiberweg 9, 90480 Nürnberg, Tel. 0171-32 61 680, juergen.kollert@ig-klettern.org
stv. Vors.	Torsten Scheller, Bgm.-Seibold-Straße 9, 92281 Königstein, Tel. 0151-23 30 50 92, torsten.scheller@ig-klettern.org
stv. Vors.	Jannis Vogel, Äußere Bayreuther Straße 47, 90439 Nürnberg, Tel. 0171-261 79 12, jannis.vogel@ig-klettern.org
Kontakt	Dr. Jürgen Kollert, Tel. 0171-32 61 680, Fax 0911-54 87 615, juergen.kollert@ig-klettern.org Stephan Haase, Tel. und Fax 09156-17 30
Vereinskonto	Sparkasse Fürth, IBAN: DE38 7625 0000 0000 3282 86, BIC: BYLADEM1SFU

Die IG Klettern ist als förderungswürdig anerkannt! Spenden werden erbeten über das Vereinskonto.

Beitreten – damit du auch morgen noch kraftvoll durchziehen kannst!

☐ **Beitrittserklärung** ☐ **Änderungsmeldung**

Vorname _____ Name _____

Anschrift _____

E-Mail _____ Geburtsdatum _____

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum Verein
Interessengemeinschaft Klettern Frankenjura, Fichtelgebirge & Bayerischer Wald e.V..
Ich trete bei als (bitte ankreuzen):

☐ Mitglied
Jahresbeitrag 25,- € + einmalige Aufnahmegebühr 2,- €

☐ förderndes Mitglied
Jahresbeitrag _____ € (mind. 50,- €)

Ort, Datum _____ Unterschrift* _____

Bitte sende das Dokument ausgefüllt **per Post oder E-Mail** (eingescannt) an Anne Ruske, redaktion@ig-klettern.org
(Hinweis zur Erklärung: Ein Mandat ist papierhaft mit der händischen Unterschrift des Zahlungspflichtigen zu erteilen.)

Bitte daran denken:
Bei Adress- und /oder Kontoänderungen Anne Ruske Bescheid geben!
Jede Rücklastschrift kostet die IG Klettern Geld (3,- €).
Das Geld sollte lieber in Haken investiert werden …

Nicht vergessen: rückseitiges SEPA-Lastschriftmandat erteilen!

Datenschutzerklärung

Wir möchten dich darüber informieren, dass die von dir in deiner Beitrittserklärung angegebenen Daten über deine persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) auf Datenverarbeitungssystemen der IG Klettern gespeichert und für Verwaltungszwecke verarbeitet und genutzt werden.

Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten findet nur zum Zwecke der Versendung unserer Mitgliederzeitschrift bzw. des Mitgliederausweises statt.

Wir sichern dir zu, deine personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an andere Stellen außerhalb des Vereins weiterzugeben. Du kannst jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich deiner Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die in der Mitgliederverwaltung gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse des Vereins nicht erforderlich sein, so kannst du auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung deiner personenbezogenen Daten verlangen.

Die IG Klettern sendet periodisch das Mitgliedermagazin STEINSCHLAG zu. Solltest du kein Interesse am STEINSCHLAG haben, so kannst du dem Versand schriftlich widersprechen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden deine personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung deiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet nicht statt.

Mit der Unterschrift der Beitrittserklärung wird auch diese Datenschutzerklärung anerkannt.

Interessengemeinschaft Klettern
Frankenjura, Fichtelgebirge & Bayerischer Wald e.V.
Prinzregentenufer 9
90489 Nürnberg

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE69ZZZ00000389928
Mandatsreferenz: wird noch separat mitgeteilt

Ich ermächtige die IG-Klettern Frankenjura, Fichtelgebirge und Bayerischer Wald e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der IG Klettern Frankenjura, Fichtelgebirge und Bayerischer Wald e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zahlungsart: wiederkehrende Zahlung.

Vorname, Name (Kontoinhaber) _____

Anschrift _____

Kreditinstitut _____

BIC _____ IBAN _____

Ort, Datum _____ Unterschrift* _____

* Mit meiner Unterschrift erkenne ich die rückseitig stehende Datenschutzerklärung an.